a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH
Straße	Feldstraße 2
Plz, Ort	38226, Salzgitter
Telefon	+49 5341 839 2516
Fax	
E-Mail	vergabe@asg-sz.de
Internet	www.asg-sz.de
Zu Händen von	Susanne Roskos
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	DE174911163

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer VergSZ23.05

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- [x] Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Planung und Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Salzgitter

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Zentralsammler Salder-Heerte BA II / 3.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

- 1.350 m GFK-Rohrleitung DN 700 SN 10.000
- 15 Stck. GFK-Tangentialschächte DN 1000, T bis 4,00 m
- 8.800 m³ Erdarbeiten
- 10.000 m² Gleitschienen-Verbau
- offene und geschlossene Wasserhaltung
- 4.600 m² STS-Wegebefestigung wiederherstellen
- 600 m² Pflasterdecke wiederherstellen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- [x] nein
- [ ] ja, Angebote sind möglich
  - [ ] nur für ein Los
  - [ ] für ein oder mehrere Lose
  - [ ] nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- [x] Beginn der Ausführung 15.08.2023
- [x] Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 15.05.2024

j) Nebenangebote

- [ ] zugelassen
- [x] nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- [ ] nicht zugelassen

k) **mehrere Hauptangebote**

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYFDZQC/documents

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) **Ablauf der Angebotsfrist** **am** 03.05.2023 **um** 10:00 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 10.07.2023

p) **Adresse für elektronische Angebote** https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYFDZQC

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

r) **Zuschlagskriterien**

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) **geforderte Sicherheiten**

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Die Zahlung erfolgt gemäß § 16 VOB/B.

Die Rechnungen müssen digital (pdf-Datei) und mit Aufmaß im x31-GAEB-Format erstellt und an folgende Adressen versandt werden:
rechnung@asg-sz.de und info@ipp-consult.de und antje.nieberg@asg-sz.de

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).
Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.
Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- Erklärung nach § 4 Abs. 1 NTVergG
- Verpflichtungserklärung Haftpflichtversicherung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 *) Beurteilungsgruppe Kanalbau AK 2 sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

*) aufrufbar unter: http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmungen.html oder bestellbar unter: http://beuth.de - Stichwortsuche: RAL-GZ 961

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Straße	Theodor-Tantzen-Platz 8
Plz, Ort	26122, Oldenburg
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Eine Registrierung auf der Vergabeplattform "vergabe.Niedersachsen" ist nicht erforderlich. Um die Informationen aus der Bieterkommunikation zu erhalten, empfehlen wir eine Registrierung.
Bieterfragen können über die Vergabeplattform "vergabe.Niedersachsen" eingereicht werden. Die Beantwortung rechtzeitig eingegangener Bieterfragen erfolgt über die Vergabeplattform "vergabe.Niedersachsen".

Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYFDZQC